

 <p>Historisches Museum der Pfalz, Speyer / Ehrenamtsgruppe HMP Speyer [CC BY]</p>	<p>Objekt: Landschaft bei Bad Dürkheim</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Zeitenwende am Rhein. Die Pfalz 1918-1930</p> <p>Inventarnummer: SB_1990_0025</p>
---	--

Beschreibung

Das Gemälde zeigt das Panorama von Bad Dürkheim mit einer Weinernte im Vordergrund. Es trägt den Untertitel „Bad Dürkheim «Grüngold - umrahmter Pfälzer Diamant »Wein - Wanderziel Deutschtreuer froher Zecher! K. Räder". Neben dem Lobgesang K. Raders, bildet auch die bildliche Darstellung die Stadt Bad Dürkheim und das umliegende Land und das Leben und Arbeiten dort in idyllischer Weise und mit werbender Absicht ab. Das Bild entstand wahrscheinlich von einer Anhöhe bei Ungstein aus mit Blick in Richtung Südwesten. Am linken Bildrand finden sich der Kurpark, rechts wird der Blick durch die heutige B 37 begrenzt. Das 1934 erbaute Wahrzeichen - das große Fass - fehlt noch. Signiert unten links: °Gustav Ernst 1928°.

Das Werk steht beispielhaft für den Künstler, der 1858 in Elsterberg (Sachsen) geboren wurde und bis auf einige Jahre, sein gesamtes Leben in Bad Dürkheim verbrachte. Bad Dürkheim und die Pfalz und der dort stattfindende Weinbau sind die Hauptmotive seines Oeuvres, weshalb er als Pfälzer Winzer-Maler betitelt wird.

Grunddaten

Material/Technik:	öhlhaltige Malerei auf Leinwand;
Maße:	H x B: 109 x 189,5 cm; Rahmenmaß: 201 cm br., 120,5 cm h.

Ereignisse

Gemalt	wann	1928
	wer	Gustav Ernst (1858-1945)
	wo	Bad Dürkheim

Schlagworte

- Gemälde
- Landschaft
- Malerei
- Panorama
- Weinbau